

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Durlacher Wochenblatt. 1829-1920 1892**

140 (26.11.1892)

# Durlacher Wochenblatt.

Beilage zu Nr. 140.

Samstag, 26. November 1892.

Nr. 140.

Amtsverköndigungsblatt für den Großh. Amtsbezirk Durlach.

1892.

## Den Umtausch der Quittungskarten betreffend.

An sämtliche Gemeindebehörden:  
Nr. 23,751. Wir machen die Gemeindebehörden darauf aufmerksam, daß am Jahresluß wohl wiederum eine sehr große Menge von Quittungskarten wird umgetauscht werden müssen. Der Umtausch wird sich zwar immer mehr auf das ganze Jahr verteilen, es wird aber in den nächsten Jahren noch bei vielen händig beschäftigten Versicherten die Fälligkeit der Quittungskarte mit dem Abschluß der Jahre zusammenfallen.

Es wird sich deshalb empfehlen, daß die Bürgermeisterämter für dieses Geschäft sich rechtzeitig vorbereiten. Es wird insbesondere nöthig sein, für die nöthigen Arbeitskräfte zu sorgen, sowie die erforderlichen Quittungskartenformulare und Aufrechnungsimpresen zu beschaffen.

Zu den Quittungskarten soll befanntlich in Zukunft besseres Papier verwendet werden, es steht aber leider eine Entscheidung hierüber noch aus. Die Versicherungsanstalt hat z. Zt. nur noch einen Vorrath von etwa 100,000 Karten. Die Gemeinden haben daher die bei ihnen zur Zeit vorhandenen Kartenvorräthe in erster Reihe aufzubrauchen und die Bestellungen weiterer Kartenvorräthe auf die Menge zu beschränken, welche sie nach Verwendung des vorhandenen Vorraths voraussichtlich noch bedürfen.

Die Impresen zu Aufrechnungsbescheinigungen sind bei den Druckereien zu kaufen.

Im Uebrigen nehmen wir auf den für den Umtausch der Quittungskarten gegebenen Geschäftsplan vom 2. November 1891 und den Nachtrag hierzu vom 17. Januar 1892 neuerdings Bezug, welche beide den Bürgermeisterämtern von uns i. Zt. zugegangen sind.

Es wird hiebei zu beachten sein, daß wohl die Bescheinigungen über die vor dem 1. Januar 1891 stattgehabten Arbeitsverhältnisse bezw. Krankheiten bereits vorgelegt sind. Eine besondere Bemühung zur Nachbringung solcher Bescheinigungen kann den Bürgermeisterämtern nicht mehr obliegen.

Dagegen veranlassen wir die Bürgermeisterämter, neuerdings das Sterberegister des Jahres 1892 genau durchsehen und die Quittungskarten etwa verstorbener Versicherten erheben zu lassen. Ein besonderer Auszug aus dem Sterberegister wird nicht verlangt, es genügt, wenn der Standesbeamte in der Karte selbst den Todesstag beurkundet.

Die weiteren Bestimmungen des Geschäftsplans und des Nachtrages müssen auch für die Zukunft von den Bürgermeisterämtern sorgfältig beachtet werden, wenn nicht Verwirrungen und widerwärtige Weiterungen eintreten sollen.

Die Herren Bürgermeister und Rathschreiber haben sich daher mit den Bestimmungen des Geschäftsplans und Nachtrags wiederholt genau bekannt zu machen und sich danach zu richten.

Durlach den 19. November 1892.

Großherzogliches Bezirksamt:  
Holsmann.

## Versteigerung von Eiswiesen.

Montag den 28. d. Mts., Vormittags 9 Uhr, werden in der Wirtschaft „Livol“ in Karlsruhe die unter Wasser gefegten ärarischen Wiesen auf dem Stammergut Gottesaue mit ungefähr 22 ha für den Winter 1892/93 zur Eisgewinnung in Loosabtheilungen öffentlich versteigert.

Karlsruhe, 22. Nov. 1892.  
Großh. Domänenverwaltung:  
Kreuz.

## Güter-Verpachtung.

Die sog. „Spitaläcker“ auf den Gemarkungen Aue, Durlach und Wolfartsweiler, bestehend in 12 Dektar 99 Ar 80 Quadratmetern und in 42 Abtheilungen, werden am

Samstag, 26. November 1892,

Nachmittags 2 Uhr, im Rathhause zu Durlach auf weitere 9 Jahre, von Martini 1893 bis dahin 1902 öffentlich verpachtet, wozu die bisherigen Pächter und sonstige Liebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, 16. Nov. 1892.  
Verrechnung des  
Baden-Durlacher ev. Waisenfond:  
Lubin.

## Durlach. Liegenschaftsversteigerung.

Der Theilung wegen lassen Wittwe und Erben des verstorbenen Blechners Johann Peter Altfelix hier am

Montag den 28. November, Nachmittags 2 Uhr, im Rathhause dahier öffentlich zu Eigenthum versteigern, wobei der Zuschlag erfolgt, wenn der Anschlag oder mehr geboten wird:

1. Lgrb. Nr. 1424. 8 Ar 16 Meter Acker unten am Gröfinger Weg, neben Friedrich Gartenbach und Christof Langenbein, tarirt zu 350 M.
2. Lgrb. Nr. 2433. 13 Ar 93 Meter Acker im Breitenwasen, neben Jakob Gypenbach Wtb. und Friedrich Erb, tar. 500 M.
3. Lgrb. Nr. 5351. 7 Ar 16 Meter Acker im Kementhal, neben Kuffhöfer und J. B. Hofmann's Frau, tar. 200 M.
4. Lgrb. Nr. 7427/8. 17 Ar 7 Meter Acker im Sträßler an der alten Biorzheimer Straße, neben Heinrich Liede und Gewannweg, tarirt zu 650 M.
5. Lgrb. Nr. 7417/18. 14 Ar 18 Meter Acker allda, neben

Heinrich Schmidt und Peter Hardung, tarirt zu 500 M.  
6. Lgrb. Nr. 2099. 23 Ar 67 Meter Wiese auf der oberen Hub, neben Christian Kleiber Wtb. und Heinrich Steinmes, tarirt zu 800 M.

7. Lgrb. Nr. 496. 3 Ar 29 Meter Garten an der großen Gasse am Leit- und Plattgraben, neben Güterweg und Gärtner Friedrich Oeder, tar. 400 M.  
Durlach, 16. Nov. 1892.

Der Großh. Notar:  
A. Schmitt.

## Durlach.

Liegenschafts-Versteigerung. Der Theilung wegen lassen die Erben der Adam Renz Eheleute hier am

Montag den 28. d. Mts., Nachmittags 2 Uhr, im Rathhause dahier öffentlich zu Eigenthum versteigern, wobei vorbehaltlich der obervormundschaftlichen Genehmigung der Zuschlag erfolgt, wenn der Anschlag auch nicht geboten wird:

1. a. Acker und Keller. Lgrb. Nr. 7226 a. b. 30 Ar 45 Meter im Sträßler am Hohenwetterbacher Weg, einerseits Heinrich Mondon, andererseits Valentin Dummler und Marie Ruger, tarirt zu 3000 M.
- b. Wiesen.

2. Lgrb. Nr. 2368. 34 Ar 47 Meter auf der untern Hub, einerseits Gr. Domänenarrar, andererseits Friedrich Naisack's Relikten, tarirt zu 1500 M.

3. Lgrb. Nr. 3826. 17 Ar 48 Meter auf der Breit, einerseits Friedrich Geber Ehefrau, Luise geb. Mittershöfer, andererseits Bernhard Sälpe Wtb., tarirt zu 700 M.  
Durlach, 21. Nov. 1892.

Der Großh. Notar:  
A. Schmitt.

## Tagesordnung

als  
Einladung zur Sitzung

## des Bürgerausschusses

am  
Montag den 28. November, Vormittags 10 Uhr, im Rathhause.

Einziger Gegenstand:  
Bau eines Schlachthauses. Man erwartet häßliches Erscheinen. Strafe des nicht gerechtfertigten Ausbleibens 2 M.  
Durlach, 21. Nov. 1892.

Der Gemeinderath:  
H. Steinmes.  
Siegrist.

## Durlach.

## Jagd-Verpachtung.

Die Jagd des 5. Distrikts (620 ha) der Gemarkung Durlach wird, da der Anschlag nicht geboten wurde,

## Samstag, 26. November, Nachmittags 3 Uhr,

im Rathhause mittelst öffentlicher Versteigerung nochmals der Verpachtung ausgesetzt.

Dabei wird darauf hingewiesen, daß als Bieter nur solche Personen zugelassen werden, welche sich im Besitze eines Jagdpasses befinden, oder durch ein schriftliches Zeugniß des Bezirksamts nachweisen, daß gegen die Ertheilung des Jagdpasses ein Bedenken nicht obwaltet.

Durlach, 21. Nov. 1892.  
Der Gemeinderath:

H. Steinmes.  
Siegrist.

## Kleinsteinbach.

## Jagd-Verpachtung.

Das Jagdrecht der Gemarkung Kleinsteinbach wird Samstag den 3. Dezember, Nachmittags 2½ Uhr, im hiesigen Rathhause mittelst öffentlicher Steigerung auf weitere sechs Jahre verpachtet, wozu Liebhaber eingeladen werden.

Kleinsteinbach, 22. Nov. 1892.  
Der Gemeinderath:  
Burger, Bürgerstr.

## Instrumental-

## Musik-Berein Durlach.

Am nächsten Sonntag, 27. d. Mts., Abends 7 Uhr, findet in Genter's Halle

## Familien-Abend

mit musikalischen und komischen Vorträgen statt, wozu unsere verehrlichen Mitglieder nebst Familienangehörigen zu zahlreichem Besuch freundlichst einladet  
Der Vorstand.

Programme werden durch den Diener zugestellt. Einführungsrecht gegen 20 Pfennig gestattet.

## Gänselebern

werden fortwährend angekauft früher Kreuzstraße 16, jetzt

Kreuzstraße 10, Schaus,  
Karlsruhe.

Eine Buschir-Büchse sammt Hirschfänger, für Jagd- und Waldhüter geeignet, ist zu verkaufen Näheres bei der Expedition d. Bl.

## Lebensversicherung.

Für eine ältere, leistungsfähige Lebensversicherungs-Gesellschaft ersten Ranges werden tüchtige Vertreter gegen hohe Provision gesucht. Offerten unter Nr. 560 an die Exped. d. Bl. einzusenden.

## Obstbäume,

erste Qualität, empfiehlt  
Heinrich Knecht.

Jeder Husten wird durch meine Katarrhbroedchen binnen 24 Stunden radical geheilt.

A. Isleib.  
In Besteln à 35 Pfg. in Durlach bei:  
F. W. Stengel, Drogerie,  
Carl F. Vollmer, ..

Zur bevorstehenden Bedarfszeit empfehle:

# Fertige Winter-Heberzieher

in allen Größen und modernen Farben à Mt. 15, 20, 25, 30, 35 u. 40 pr. Stüd.

Grözingen.

**Alexander Seeh,**

**Sinauer & Veith Nachfolger.**

## Ortskrankenkasse für Durlach und Grözingen.

Die ordentliche Generalversammlung findet **Sonntag den 27. November**, Vormittags 11 Uhr, im Rathhaussaale dahier statt, wozu die stimmberechtigten Arbeitgeber und Arbeitnehmer hiermit eingeladen werden.

### Tagesordnung:

1. Neuwahlen für den Vorstand.
2. Wahl der Prüfungskommission.
3. Statutenänderung.

Durlach den 18. November 1892.

### Der Vorstand:

H. Voit.

Wer an **Husten, Heiserkeit, Katarrhen** etc. leidet, nehme einige Male täglich 4—5 Stück

**Sodener Fay's echte Mineral-Pastillen**

in heißer Milch aufgelöst. Auch einige Pastillen, die man noch einander in die Hande zergeben läßt, sind von bester Heilwirkung.

**Sodener Fay's echte Mineral-Pastillen**

werden vielfach nachgeahmt. Wer für sein Geld nicht wertlose Nachahmungen haben will, verlange ausdrücklich Fay's echte Sodener Mineral-Pastillen. Erhältlich in all. Apotheken, Drogerien, Mineralwasserbldgen, etc. zum Preise von 85 Pfg. pro Schachtel.

## Nähmaschinen-Handlung & Reparatur-Werkstätte

**J. Hauswirt, Mechaniker in Durlach,**

Lammstraße Nr. 21, empfiehlt sein Lager aller Sorten von einfachsten bis zu elegantesten Strick- & Nähmaschinen aus den renommiertesten Fabriken Deutschlands durch Ersparnis der Ladenmiete zu den billigsten Preisen unter weitgehender Garantie. Auch werden Maschinen leihweise abgegeben:



pro Tag . . . . . 30.  
" Woche . . . . . 1.50.  
" Monat . . . . . 4.—

und wird der Leihbetrag bei etwaigem Ankauf in Anrechnung gebracht.

Desgleichen empfehle ich Nadeln, Oel etc. nur prima Waare.

## Haarketten

mit garantiert echtem Beschlag von 6.— an, sowie Brochen, Ringe, Bouquets etc. werden in feinsten Ausführung angefertigt; ferner empfiehlt Böpfe in allen Farben und echten Haaren, 50—60 cm lang, von 1.50 an

**Friedrich Itte, Friseur,**

77 Hauptstraße 77.

Unterzeichneter empfiehlt sich im Anlegen von elektrischen Läutewerken, Ladenthürcontacten, auch habe ich die verschiedensten Sorten Aluminiumschlüssel auf Lager.

**Georg Heilmann,**

Mechanische Werkstätte.

Nur Gewinne! Keine Nieten!

Nächste Ziehung schon am 1. Dezember.

## Türkenloose.

Haupttreffer: Fres. 600,000, 300,000, 200,000, 60,000 etc. Jedes Loos wird mit mindestens 185 Mark zurückbezahlt. Wir verkaufen diese Loose, welche in ganz Deutschland erlaubt sind, gegen vorherige Zahlung oder Nachnahme des Betrages per Original-Loos Mt. 95 oder auf Wunsch gegen 20 Monatsraten à Mt. 6. Ziehungsliste nach jeder Ziehung.

### Chancen außergewöhnlich.

Zahlreiche Beteiligung aus ersten Kreisen Deutschlands und des Auslandes. — Prospekt gratis und franko.

General-Vertreter für das Großherzogthum Baden und die Pfalz:

**O. F. Elsässer & Cie., Durlach, Grözingen Str. 1 a.**

**Emil Pfister, Hauptkollektor, Durlach, Hauptstr. 25,**

**Karl Ludwig, Kaufmann, Kollektor, Berghausen,**

**Karl Hugemann, Adlerwirth, Kollektor, Stupferich.**

## Die Weinhandlung

**F. W. Stengel, Durlach,**

Patent-Lagerkeller: Durlach (Zehntstr.) u. Umweg b. Steinbach (Baden) empfiehlt ihr großes Lager in

### Badischen Naturweinen:

Tischweine	45—70	5 p. Str.
Markgräfler	80	" " "
Durbacher	80—100	" " "
3ter Aaffenthaler Auslese	150	" " "

Abgabe in Gebinden von 20 Ltr. oder Flaschen an.

Sortimentsfläschen, enth. 20 Fl. der verschiedensten Weine, darunter auch Dessertweine, als Portwein, Sherry, Tokayer, — je nach Wunsch — empfehle zu Weihnachten.

- 1a. neue holl. Voll-Häringe,
- " " Bismarck-Häringe,
- " " Berliner Rollmops,
- " " russ. Kronssardinen &
- " " Oelsardinen

in Gebinden und im Anbruch empfiehlt billigt

**Carl Vollmer.**

Ein oder zwei gut möblierte Zimmer an der Hauptstraße sind per sofort oder später zu vermieten. Näheres bei der Expedition d. Bl.

## Graham-Brod

täglich zu haben bei **Wilh. Wagner am Markt.**

## Christbaum-Confect

reichhaltig gemischt, als Figuren, Thiere, Sterne etc. 440 Stück R. 2.80. Nachnahme. Bei 3 Kisten portofrei. **Paul Benedix, Dresden-N. 12.**

## Honig,

eigene Ernte, offen und in Gläsern, ist zu haben

Hauptstraße 66.

## Feinste Süßrahm-Centrifugen-„Margarine“

— vollständig ungesalzen — empfiehlt in stets frischer und hochfeiner Waare zu allen Back- und Stückenzwecken

**Karl Preiss, Durlach,**  
Kronenstr. 8, parterre.

## Welschkorn,

altes, grobkörniges, empfiehlt billigt **F. Sellriegel,**  
13 Adlerstraße 13.

**PELZER'S PUDDING PULVER**  
in 12 Sorten  
VANILLE PUDDING  
HIMBEER PUDDING  
Niedrigste in Durlach bei Herrn Apotheker H. Stein.  
Cartons 25 Pfennige.  
So nicht am Platze zu haben, versendet 1 Tugend Cartons für 3 Mk. franco F. Pelzer, Gohlis.

## Damentuch

in braun, grau, oliv, blau, grün und rothbraun, 5 Mtr. doppelbreit, passend zu Promenaden- und Hauskleidern, wird, so lange der Vorrath reicht, für 7 Mk die Robe franco gegen Nachnahme versandt.

**H. J. Krawetz,**

Dresden, Wettiner Str. 32.

**P**ianos, 400 Mk. frachtfrei auf Probe, Haar oder Raten. Illustr. Preiscurant gratis.  
Fabrik Weidenslaufer, Berlin.

Kuchlin, Durlach, Hauptstr. 11, Durlach